

### **Keine Reformitis auf dem Buckel unserer Kinder**

In den vergangenen Tagen ist ein Inserat erschienen, in dem sich über 200 Aargauer Lehrpersonen für die Wahl von Alex Hürzeler einsetzen. Hut ab vor diesem Mut! Rainer Huber, der noch vor acht Jahren versprochen hatte, sich für eine Beruhigung der aargauischen Bildungslandschaft und für die Beibehaltung der dreigliedrigen Oberstufe samt Bezirksschule einzusetzen, wird damit zu Recht direkt für das überladene Reformfuder verantwortlich gemacht.

Es muss mindestens allen Eltern zu denken geben, wenn sich gestandene Pädagogen offen gegen ihren Chef erheben. Auch meine vier Kinder haben die Aargauer Schulen durchlaufen und ich bin überzeugt davon, dass sie gute Grundlagen fürs Leben erhalten haben. Warum ein bewährtes Schulsystem schleifen, wenn punktuelle Verbesserungen genügen? Warum sollen empirisch nicht erhärtete Totalreformen auf dem Buckel unserer Kinder ausgetragen werden? Acht Jahre Rainer Huber sind genug. Ich wähle deshalb Alex Hürzeler.

Gregor Biffiger, Grossrat SVP, Berikon